



Sammlung Theaterzettel

Das Rheingold

Kähler, Willibald

1906-06-09

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N chdruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Samstag, den 9. Juni 1906.

52. Vorstellung im Abonnement A.

Das Rheingold.

Vorabend zum Bühnenfestspiel „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Dirigent: Willibald Kähler. — Regie: Eugen Gebrath.

Personen:

Wotan)		Hans Basil.
Donner)	Götter	Hugo Voisin.
Froh)		Fritz Vogelstrom.
Loge)		Friedrich Carlen.
Fasolt)		Wilhelm Fenten.
Fafner)	Riesen	Karl Marx.
Alberich)	Nibelungen	Joachim Kromer.
Mime)		Alfred Sieder.
Fricka)		Magarethe Brandes.
Freia)	Göttinnen	Hilda Schoene..
Erda)		Botty Kofler.
Woglinde)	Gabriele Müller.
Wellgunde)		Katharina Bäcker.
Flosshilde)		Rosi Sebald.

Schauplatz der Handlung.

1. In der Tiefe des Rheins. 2. Freie Gegend auf Bergeshöhen am Rhein gelegen. 3. Die unterirdischen Klüfte Nibelheims. 4. Freie Gegend auf Bergeshöhen.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Die Freibilletts sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Einzeln Legenplätze.		Logen III. Rang, 2. u. 3. Reihe	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Sperrplatz im Parkett	Mk. 4.— " "
2., 3. u. 4. Reihe	" 6.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "	Stehplatz im Parkett	" 3.— " "
2. und 3. Reihe	" 3.50 " "	Parterre	" 2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Galerieloge	" 1.— " "
2. und 3. Reihe	" 2.— " "	Galerie	" —.50 " "
Logen II. Rang, 2. u. 3. Reihe	Mk. 3.— per Platz		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)-Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Sonntag, den 10. Juni 1906.

Im Hoftheater:

52. Vorstellung im Abonnement C.

Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang 6¹/₂ Uhr

Neues Theater im Rosengarten:

(Keine Vorstellung.)